

**EINWINTERN  
SAC HÜTTE STERNENEGG**  
9. OKTOBER 2021

Die Skihütte Sterneneegg nimmt unter den Hütten der Sektion Rossberg eine Sonderstellung ein. Als einzige unterliegt sie einer eher seltenen Doppelnutzung: im Sommer dient sie als Äplerunterkunft für den Alpbetrieb von Margrith und Erwin Betschard. 40 bis 50 Rinder beweiden von Juni bis September die umliegenden Weiden. Ab anfangs Oktober steht die Hütte tagsüber am Wochenende für Wanderer, Schneeschuh- und Skitourengänger offen.

Bevor es aber soweit ist, steht die Umwandlung von der Äplerunterkunft zur Skihütte an. Acht bis zehn Freiwillige waren per Echo-Mail aufgeboten, 14 Mitglieder folgten dem Aufruf!

Und so startete der Tag mit einem schnellen Zmorge in aufgestellter Runde um 8.45 Uhr mit wesentlicher Unterstützung von Heidi, die unermüdlich Kaffee kochte. Das von Fred für den Tag versprochene schöne Wetter blieb leider aus, aber der dichte Nebel tat der guten Stimmung keinen Abbruch.



Die Stube wird wohnlich

Gendern hin oder her, hier ging's traditionell zu, und so bekamen wir Frauen die Herrichtung der Schlafräume zugeteilt. Mit in grossen Säcken und Kisten aus der Reinigung angelieferten Kissen, Decken und Bettwäsche galt es, die Matratzen und Betten zu beziehen und die Schlafstätten im Matratzenlager für die ersten Gäste herzurichten.

Aspekten, wie Dekoration der Fenster und Wände mit allerlei Requisiten (von Herzanhängern bis zu historischen Skiern) bis hin zu beinahe baulichen Veränderungen, wie dem Anbringen von deckenhängenden Garderobebrettern, Aufstellen kompletter Regale usw. reichte das Spektrum der Veränderungen.

Dann wurden die unteren Räume auf Skihütte getrimmt: von rein dekorativen

Zeitgleich widmeten sich die Männer im Stall den körperlich anspruchsvolleren



Alles parat - die Gäste können kommen



Ein zünftiges Zmittag redlich verdient





Maximaler Körpereinsatz – der Winter kann kommen

Arbeiten, bei denen ingenieurmässige Kreativität gefragt war. Für den Stallausbau waren grössere Wissenslücken zu schliessen, da einige ausgewiesene Experten (die den Bauplan aus vorangegangenen Umbauten im Kopf hatten) nicht anwesend waren bzw. Anwesende nur vage Erinnerungen an die baulichen Einzelheiten hatten. Trotz Digitalisierung der Welt waren auch keine Beschreibungen oder Fotos verfügbar. Viele Einzelteile mit und ohne Nummerierung, seltsame Halb-Bauteile und Vorfabrikate lagen den tatkräftigen Männern zu Füssen. Natürlich schreckte das die «Stalltruppe» nicht von der Arbeit ab, und mit vereinten Kräften, kreativen Ideen und einem gelegentlichen «Stützkafee» wurde gesägt, gehämmert, gehackt und gekärchert. Am Schluss präsentierte sich dann das gewohnte Stallkafi, ohne dass zusätzliches Material eingeflogen werden musste oder Bauteile übrig geblieben wären.

Maximalen Körpereinsatz bewiesen Werni und sein Team, die sich der Brennholzbereitstellung angenommen hatten und stundenlang unermüdlich vier Ster Holz sägten und hackten. Das Befeuern des Herdes und eine gemütlich warme Stube in der anstehenden Wintersaison sind gesichert.

Pünktlich traf auch die Getränkelieferung ein, und in gemeinsamer Kette



Hier geht's zur Sache...

wurden die Kisten und Paletten von alkoholischen und nicht-alkoholischen Getränken flugs bis in den Keller durchgereicht und der Getränkekeller für die Saisonöffnung bestückt.

Mit letzten wichtigen Details wie Aufstellen des Regals mit den Finken, Aufhängen der Menü-Highlights und Anbringen der Beschilderung als SAC Skihütte Sternenegg war die Verwandlung perfekt und offiziell, die Hütte parat, Gäste zu empfangen, und das Team hatte sich ein zünftiges Zmittag redlich verdient.

Der Arbeitsanfall, um die Hütte zu verwandeln ist beträchtlich, doch wo viele Hände anpacken, geht es schnell und mit Freude von der Hand. Herzlichen Dank allen, die mitgeholfen haben!

Die Hütte ist an den Wochenenden durch Mitglieder des SAC Rossberg bewartet. Auf der SAC Rossberg Homepage könnt ihr sehen, wer jeweils Hütendienst hat.

Es werden auch noch Teams für den Hütendienst an einigen Wochenenden gesucht: falls Ihr Zeit und Lust habt, an einem Wochenende die Bewartung zu übernehmen, könnt ihr euch gerne bei Fred und Jeannette melden – herzlichen Dank an alle, die sich engagieren!

Last but not least: am Ende der Saison steht natürlich die Rückverwandlung in die Älplerhütte an. Auch hier sind wir wieder auf den Einsatz vieler angewiesen – bitte merkt Euch das Wochenende vom 21. Mai 2022 vor. Herzlichen Dank schon jetzt an alle, die bereit sind, mitzuarbeiten! ■

*Andrea Middel,  
Fred Blickenstorfer und Ivo Betschart*